

## Wertschöpfung steigern

*Beirat des Arbeitgeberverbandes tagt im IZF*

■ **Bad Oeynhausen (nw).** Der mit Repräsentanten der Mitgliedsunternehmen des Arbeitgeberverbandes besetzte Beirat tagte unlängst im Innovationszentrum Fennel (IZF) in Bad Oeynhausen.

In seinen Ausführungen zur wirtschaftlichen Lage in der Region wies der Vorstandsvorsitzende des Arbeitgeberverbandes Christoph Barre darauf hin, dass die konjunkturelle Erholung weiterhin nicht frei von Risiken sei.

Obwohl die Aussichten trotz der schwelenden Eurokrise weiterhin gut seien, müssten sich alle Unternehmen für die Zukunft wappnen und hierzu effiziente Vorkehrungen treffen. Eine Möglichkeit sei, so Barre

die gezielte Steigerung der Wertschöpfung in den Unternehmen.

Diesen Gedanken des AGV-Vorsitzenden griff Gastgeber Lothar Terno (Geschäftsführer des IZF) auf, der in seinem Vortrag „Der Weg zu operational excellence – der Mensch macht’s“ Möglichkeiten zur kontinuierlichen Steigerung der Wertschöpfung in allen Funktionsbereichen eines Unternehmens aufzeigte.

Dabei machte Terno deutlich, dass sich gerade in produzierenden Unternehmen ein Wandel vom Export-Weltmeister zum Wertschöpfungs-Weltmeister vollziehen müsse, um weiter erfolgreich am Markt bestehen und die hiesigen Arbeitsplätze er-

halten zu können.

Im Anschluss an den Vortrag hatten die AGV-Beiratsmitglieder die Möglichkeit, die seit Anfang 2011 in Kooperation mit der Fachhochschule Ansbach im IZF eingerichtete Lehrfabrik zu besichtigen.

Alfred Dalpke (Inhaber der DalpkeGroup und AGV-Vorstandsmitglied aus Bad Oeynhausen) fasste die Tagung so zusammen: „Ich freue mich sehr, dass durch eine solche Veranstaltung im IZF und durch die seit 2011 bestehende Mitgliedschaft des IZF im Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke e. V. die wirtschaftlichen Belange der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber aus Bad Oeynhausen weiter gestärkt werden.“